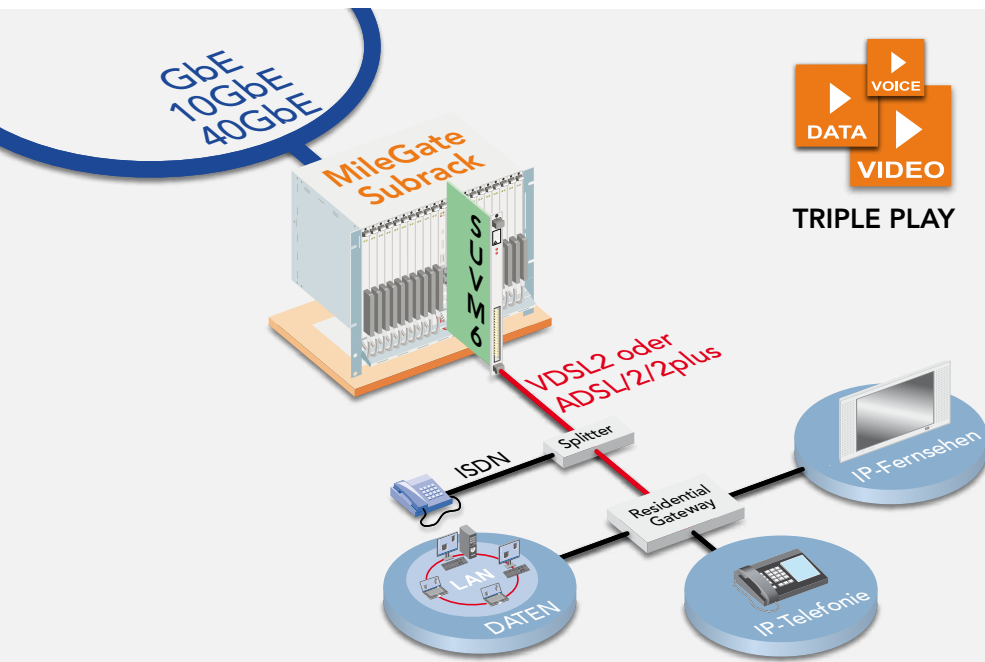


# MileGate SUVM6

VDSL2-Line-Card für den symmetrischen oder asymmetrischen Breitband-Internet-Zugang von Privat- und Geschäftskunden



- + Höchste Port-Dichte und geringe Verlustleistung
- + VDSL2 über ISDN mit automatischem oder manuellem ADSL/2/2plus-Fallback
- + VDSL2-Bandpläne 997, 998 und Erweiterungen
- + 8, 12 und 17 MHz-Profile werden unterstützt
- + Für alle MileGate Subracks
- + Vectoring mit VECT1
- + Für Innen- und Außeneinsatz konzipiert
- + Alle Funktionen aus einem Netzmanagementsystem

Zwei MileGate SUV32 für bis zu 192 mit Vectoring erweiterte VDSL2-Anschlüsse

Die MileGate VDSL2-Line-Card SUVM6 von KEYMILE bringt High-Speed Triple Play- und Business-Dienste zum Teilnehmer.

Sie stellt 48 Ports mit den 8/12/17 MHz-Profilen bereit.

## VDSL2 in MileGate

Mit SUVM6 in MileGate können moderne Dienste wie VoIP, Breitband-Internet, Video-on-Demand und TV über DSL bereitgestellt werden. Mit SUVM6 können über nur eine Line-Card ADSL2plus- und VDSL2-Dienste angeboten werden. Sie realisiert flexibel alle FTTx-Topologien:

- + CO (Central Office) mit ADSL2plus und VDSL2 mit den Profilen 8 MHz und 12 MHz
- + FTTC (Fibre-to-the-Curb) VDSL2 mit dem 17 MHz-Profil

Bei Streckenaufbau stellen konfigurierbare Sets automatisch für jede DSL-Schnittstelle die für die Übertragungsstrecke optimalen Werte ein.

## Vectoring

Bei steigenden Teilnehmerzahlen in einem Kabel ist das Übersprechen zwischen den VDSL2-Signalen der begrenzende Faktor für Reichweite und Datenrate. Vectoring kann Übersprechen (FEXT, Far End Crosstalk) nahezu vollständig ausschalten.

Wichtig ist, dass alle VDSL2-Signale innerhalb eines Kabels dem Vectoring-Prozess unterzogen werden. Dies wird durch den so genannten System-Level-Vectoring-Ansatz ermöglicht, einem Karten-übergreifenden Vectoring. Die SUVM6-Line-Cards verwenden diese Funktion zusammen mit der Vectoring-Baugruppe VECT1.

### MELT

Mit MELT (Metallic Line Test) kann die Anschlussleitung bequem über das Management getestet werden. Die Funktion

ermittelt Fremdspannungen, Widerstände und Kapazitäten. Mit diesen Werten kann im Fehlerfall die Art der Störquelle identifiziert werden.

### 2-stufiges Multicasting

Das 2-stufige Multicasting der SUVM6 und der Zentralbaugruppe COGEx bietet effiziente Datenübertragung, was insbesondere für bandbreitenintensive Applikationen wie die Übertragung von Fernsehsignalen in hoher Auflösung (HD IPTV) wesentlich ist.

Das Datensignal wird in der SUVM6 für die entsprechenden Mitglieder von Multicast-Gruppen vervielfältigt und nur an diese gesendet, wodurch unnötiger Datenverkehr zu allen Nutzern verhindert wird.

### High-Speed-Breitband

Die SUVM6 stellt Datenraten von bis zu 100 Mbit/s für jeden Teilnehmer zur Verfügung und ist kompatibel mit Standard-CPEs.

## Technische Daten

Betriebsmodi	
FTTE/FTTC (8/12/17 MHz-Profil)	48 Ports VDSL2 über ISDN mit Fallback zu ADSL/ADSL2/ADSL2plus (Annex B)
Schnittstellen	
VDSL2-Mode	ITU-T G.993.2, Annex B, Europe Bandpläne 997, 998 und Erweiterungen Automatische Auswahl aus vordefiniertem Sets aus Bandplan, Profil, PSD-Maske Bit-Swapping, Virtual-Noise, Seamless-Rate-Adaption Pair-Bonding mit 2 Adernpaaren
VDSL2-Vectoring	System-Level-Vectoring gemäß ITU-T 993.5 Bis zu 192 VDSL2-Lines (zusammen mit MileGate VECT1)
ADSL-Mode	Konfigurierbarer automatischer Fallback-Mode, ATM VCC wird terminiert ITU-T G.992.1 Annex B ITU-T G.992.3 (ADSL2) Annex B, J ITU-T G.992.5 (ADSL2plus) Annex B, J
PSD-Shaping	DPBO/UPBO (Downstream/Upstream Power Back-off), Custom-PSD
Handshake	Gemäß G.994.1
Leitungstests	DELT (Double Ended Line Test), SELT (Single Ended Line Test) MELT (Metallic Line Test): Fremdspannungen, Widerstände, Kapazitäten
Ethernet-Funktionalität	
Unterstützte Protokolle	PPPoE mit Intermediate-Agent gemäß Broadband-Forum TR-101 und IETF RFC 2516 IPoE mit DHCP-Option-82 gemäß IETF RFC 2131, RFC 951, RFC 3046
Multicasting	IGMP v2/v3, unterstützt IGMPv3-Snooping mit Proxy-Reporting und Message-Suppression
VLAN	VLAN gemäß 802.1Q, Double-Tag-VLANs (Q-in-Q) gemäß 802.1ad
OAM	802.1ag Ethernet OAM
Allgemein	Broadband Forum TR-101 1:1-Mode, n:1-Mode für private Kunden TLS (Transparent LAN Service) oder PLS (Private Line Service) für Geschäftskunden
Management	
MCST	Für lokales Management
UNEM	Für zentrales Management
Stromversorgung	
Eingangsspannung nominal (min/max)	-48/-60 V DC (-39,5 V DC ... -72 V DC)
Betriebsumgebung	
Temperaturbereich und Luftfeuchtigkeit	Gemäß MileGate Umweltspezifikationen